

# Friedrich Krönlein (1849-1900)

## 1. Biografische Daten

03.09.1849	in Nördlingen (Bayern) als Sohn eines Kaufmannes geboren Schulvorsteher in Freiburg i. B.
1870-1871	Einberufung Lehrer in Königsfeld/Schwarzwald Studium in Heidelberg
Um 1880	Lehrer in Heidelberg
1883	Gründung und Leitung einer Privatschule in Heidelberg
1888	Gründung und Leitung einer Privatschule in Freiburg i. B.
18.01.1900	in Freiburg im Breisgau nach einem Zungenkrebsleiden gestorben

## 2. Pädagogisches Werk

### 2.1 Publizistische Tätigkeit

#### *Hauptwerke*

- *Lesebuch für das dritte und vierte Schuljahr.* Lahr 1884.
- *Heimatkunde. Mit besonderer Beziehung auf Stadt und Umgebung von Heidelberg. Nach Stoys Grundsätzen.* Bühl 888.
- *Vaterländisches Lesebuch. Ein Beitrag zur nationalen Erziehung der deutschen Jugend.* Freiburg 1892.
- *Freiburger Lesebuch. Ein Beitrag zur volkstümlichen Erziehung der Jugend Freiburgs.* 5. vollständig umgearbeitete Auflage des Vaterländischen Lesebuchs. Freiburg 1912. Herausgegeben v. F. Heilig.

#### *Herausgaben*

- *Oberrheinische Blätter für erziehenden Unterricht.* (1893-1898)

### 2.2 Vereinsmitgliedschaften

- *Verein für wissenschaftliche Pädagogik* (ab 1891 Bevollmächtigter)

## Literatur

Friedrich Krönlein. Ein Nachruf in der Versammlung des Bezirkslehrervereins Würzburg-Stadt II am 6. Februar 1900. In: DSF 9 (1900). Heft 4, S. 49-55.

Jetter, J.L.: Nachruf. Friedrich Krönlein. In: Zeitschrift für Philosophie und Pädagogik 7 (1900), S. 144-147.

Spitta: Friedrich Krönlein. Sein Leben und seine Bekenntnisse. In: DSF 9 (1900). Heft 3, S. 33-40.